

2. Kreisklasse Herren West

Todtglüsinger SV III : SV Dohren II
Dienstag, 12.03.2024, 20:15 Uhr

3:7-Niederlage für den SV Dohren II beim Todtglüsinger SV III

Auch dank der ungeschlagenen Röper und Niepel konnte der Todtglüsinger SV III das Heimspiel gegen den SV Dohren II in der 2. Kreisklasse Herren West mit 7:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 15. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Hans Joachim Niepel den für die Mannschaft siebringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages vollendete.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Aldag / Röper und Franzen / Dallmann entschieden, das Aldag / Röper letztendlich gewannen. Es dauerte eine Weile, bis Berger / Niepel ihr 3:2 gegen Ziesmann / Wienciers unter Dach und Fach hatten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Nicht ganz mithalten konnte Gerd Berger, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Dieter Ziesmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. 2:3 hieß es am Schluss, als Adrian Aldag und Andreas Franzen sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Anlaufschwierigkeiten musste Hans Joachim Niepel zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Beim 3:0 gegen Christian Dallmann fand Nicolas Röper von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Todtglüsinger SV III und des SV Dohren II. Die gewinnbringende Taktik fehlte Gerd Berger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Franzen ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Seit Beginn der Saison war dies der 21. Sieg von Franzen, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 5 verbleibt. Adrian Aldag machte indes mit Dieter Ziesmann bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Das war ein souveräner Sieg. Hans Joachim Niepel gelang es, Christian Dallmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Beim anschließenden 11:8, 11:6, 11:9 gegen Karina Wienciers fand Nicolas Röper von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:3 für Röper und 2:16 für Wienciers seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht der Todtglüsinger SV III am 25.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TuS Jahn Hollenstedt-Wenz. II, während der SV Dohren II am 14.03.2024 gegen den VfL Jesteburg III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Todtglüsinger SV III

Doppel: Aldag / Röper 1:0, Berger / Niepel 1:0

Einzel: G. Berger 0:2, A. Aldag 1:1, H. Niepel 2:0, N. Röper 2:0

SV Dohren II

Doppel: Franzen / Dallmann 0:1, Ziesmann / Wienciers 0:1

Einzel: A. Franzen 2:0, D. Ziesmann 1:1, C. Dallmann 0:2, K. Wienciers 0:2